

D Verlegeanleitung:

Lagerung:

Achten Sie darauf, dass das Material immer auf einer ebenen Fläche gelagert wird. Wenn das Material nicht eben gelagert wird, können bei der Verlegung Schwierigkeiten auftreten.

Kontrolle des Unterbodens:

Achten Sie darauf, dass der Boden jederzeit trocken, frei von Rissen, zug- und druckbeständig sowie eben ist.

Kontrolle des zu verlegenden Materials:

Alle Böden werden vor dem Verlassen des Werks sorgfältig kontrolliert. Nur so können wir unsere hohen Qualitätsstandards garantieren. Dennoch kann es vorkommen, dass Defekte auftreten. Kontrollieren Sie das Material daher grundsätzlich vor dem Verlegen auf sichtbare Defekte. Beanstandungen werden nur akzeptiert, wenn sie vor dem Verlegen des Bodens erfolgen. Falls Sie Beanstandungen erst nach dem Verlegen des Bodens vorbringen, können wir einer Besichtigung nur zustimmen, wenn es um Mängel geht, die für Sie nicht sofort feststellbar waren.

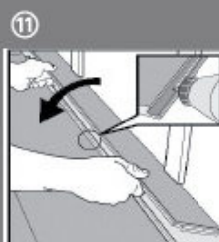
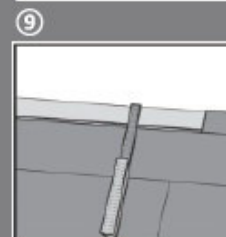
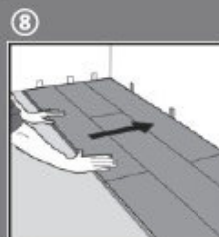
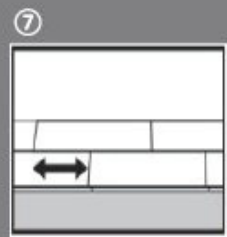
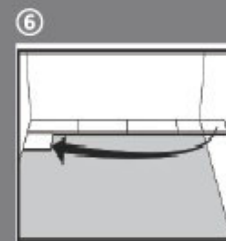
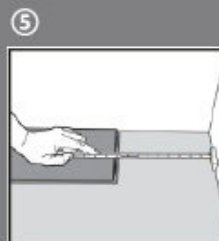
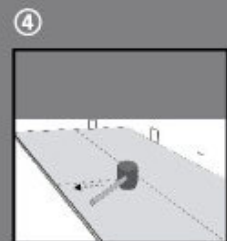
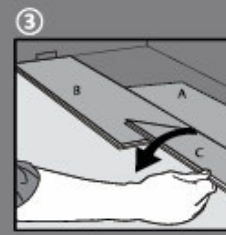
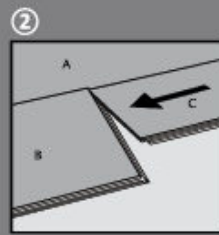
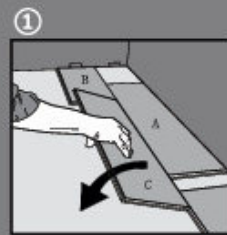
Farbunterschiede vermeiden:

Wir empfehlen Sie, pro Zimmer nur Material mit übereinstimmender Anfertigungsnummer zu verlegen. Um ein möglichst realistisches Ergebnis zu erreichen, empfehlen wir Ihnen, die Packungen zu mischen.

Unterbodenheizung:

Achten Sie darauf, dass die Unterbodenheizung mindestens 24 Stunden lang abgeschaltet war, bevor Sie den Boden verlegen und andere Arbeiten durchführen. Warten Sie nach dem Verlegen des Bodens mindestens 24 Stunden, bevor Sie die Unterbodenheizung in Schritten von 5 °C pro Tag wieder in Betrieb nehmen.

Bilder für die Verlegung mit 5Gi



Heizkörper

